

Einladung zum Schlusshock der FdP Nunningen

am Freitag 4. Dezember 2009 um 19.30 Uhr
in der Cafeteria des Alters- und Pflegeheimes Stäglen

Thema:
Arbeitslos, was nun?
Wie bewirbt man sich erfolgreich?

Wir informieren über die Pflichten und Ansprüche bei Arbeitslosigkeit und Herr Alexander Haener von visu schweiz AG informiert über erfolgreiche Bewerbungen.

Anschliessend kurze Informationen zum Budget 2010 (was wird teurer?) und Verabschiedung der abtretenden Gemeinderats- und Kommissionsmitglieder.

Ab ca. 21.00 Uhr gemütliches Beisammensein bei einem offerierten Imbiss.

Die Veranstaltung ist öffentlich und es würde uns freuen, wenn sich möglichst viele diesen Abend reservieren könnten.

Freundliche Grüsse
FdP Nunningen

Zustellungsänderung Dorfblatt

Bis jetzt wurde das Dorfblatt 2 Tage nach dem Produzieren von der Post verteilt. Ab dem 01.12.2009 benötigt die Post zwischen 4-5 Tage für das Verteilen. Das Dorfblatt geht zuerst in das Briefzentrum nach Härkingen und kommt anschliessend wieder retour nach Nunningen zur Verteilung.

Diese Umstellung der Post bedeutet, dass die zu publizierenden Texte mindestens 3 Wochen vor dem Anlass auf der Gemeindeverwaltung sein müssen. Der Text wird wie bis anhin nach Platzmöglichkeit erscheinen, die Lieferung erfolgt am besten per Email an gemeinde@nunningen.ch.

Besten Dank für die Kenntnisnahme dieser für alle unerfreuliche Massnahme der Post.

Weihnächtliches Konzert Sonntag, 13. Dezember 17.00 Uhr Kirche Büsserach

Der Gospelchor „Gospelfire“, welcher jedes Jahr bei uns den Firmgottesdienst gesanglich mitgestaltet ist in diesem Jahr zusätzlich in der Kirche Büsserach zu hören. Er gestaltet den 1. Teil des folgenden Konzertes:

„Stärnestaub und Liechterglanz“

Kinder erzählen und singen eine neue Weihnachtsgeschichte.



NUNNINGER DORFBLATT

30. November 2009	23/2009
Nunningen im Internet:	www.nunningen.ch / gemeinde@nunningen.ch
Telefon / Telefax:	061 791 01 01 / 061 791 01 44
Schalterstunden Gemeindeverwaltung:	Montag-Freitag 10.00-11.00 Uhr / 15.00-17.15 Uhr
,Wer nicht mit Qualität imponieren kann, versucht es eben mit der Quantität.' (Émile Zola)	

Einladung zur Bürgergemeinde-Versammlung

Donnerstag, 10. Dezember 2009, 19.30 Uhr, in der Hofackerhalle

Traktanden:

1. Begrüssung, Wahl der Stimmezähler, Genehmigung der Traktandenliste
2. Voranschlag 2010 der Bürgergemeinde
3. Anerkennung der Einwohnergemeindebehörden nach § 186 Gemeindegesetz resp. § 45 Bürgergemeindeordnung
4. Verschiedenes

Einladung zur Einwohnergemeinde-Versammlung

Donnerstag, 10. Dezember 2009, ca. 19.45 Uhr, in der Hofackerhalle
(im Anschluss an die Bürgergemeinde-Versammlung)

Traktanden:

1. Begrüssung, Wahl der Stimmezähler, Genehmigung der Traktandenliste
2. Ressortzuteilung im Gemeinderat, Genehmigung des Vorschlages (§ 26 Gemeindeordnung)
3. Voranschlag 2010 der Einwohnergemeinde
4. Festsetzung des Steuerfusses
5. Erschliessungsprogramm 2010 - 2014, Genehmigung
6. Verschiedenes
7. Verabschiedung von Kommissions- und Behördenmitglieder

Die Unterlagen zu den Traktanden können ab Mittwoch, 2. Dezember 2009 auf der Gemeindeverwaltung und im Internet eingesehen werden. Weiter kann ab diesem Datum die detaillierte Fassung des Voranschlages 2010 auf der Gemeindeverwaltung abgeholt werden.

Der Gemeinderat

➤ **Voranschlag 2010 der Bürgergemeinde**

Antrag:

„Die Gemeindeversammlung verabschiedet den Voranschlag 2010 der Bürgergemeinde und genehmigt:

- die Laufende Rechnung mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 9'620
- die Investitionsrechnung mit einem Nettoaufwand von Fr. 11'500.’

➤ **Anerkennung der Einwohnergemeindebehörden nach § 186 Gemeindegesetz resp. § 45 Bürgergemeindeordnung**

Eine Bürgergemeinde kann nach Gemeindegesetz darauf verzichten, einen eigenen Gemeinderat mit Gemeindepräsident, Gemeindevizepräsident, Gemeindeschreiber und Finanzverwalter zu wählen. In diesem Falle muss die Gemeindeversammlung die von der Einwohnergemeinde gewählten Behörden anerkennen, was mit diesem Beschluss geschehen soll.

Antrag:

„Die Bürgergemeindeversammlung beschliesst, den Gemeinderat der Einwohnergemeinde zusammen mit den Beamten des Gemeindepräsidenten, des Gemeindevizepräsidenten, des Gemeindeschreibers und des Finanzverwalters für die Amtsperiode 2009 - 2013 anzuerkennen’.

➤ **Ressortzuteilung im Gemeinderat, Genehmigung des Vorschlages (§ 26 Gemeindeordnung)**

Es wird folgende Verteilung der Departemente vorgeschlagen:

Gasser Kuno	Finanzen, Personal
Gasser Matthias	Öffentliche Anlagen und Gebäude
Hänggi Daniel	Erschliessungswerke
Hänggi Margreth	Kultur und Freizeit
Knecht Willi	Bildung, Soziale Dienste
Senn Markus	Volkswirtschaft, Verkehr, Öffentliche Sicherheit
Studer Heiner	Bauwesen

Antrag:

„Die Gemeindeversammlung stimmt der Ressortzuteilung, wie oben beschrieben zu.’

➤ **Voranschlag 2010 der Einwohnergemeinde**

Antrag:

„Die Gemeindeversammlung verabschiedet den Voranschlag 2010 der Einwohnergemeinde und genehmigt:

- die Laufende Rechnung mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 139'975
- die Investitionsrechnung mit einem Nettoaufwand von Fr. 470'550.’

➤ **Festsetzung des Steuerfusses**

Der Gemeinderat beantragt, den Steuerfuss unverändert bei 124 % der Staatssteuer zu belassen. Der Antrag lautet entsprechend.

➤ **Erschliessungsprogramm 2010-2014, Genehmigung**

Das Erschliessungsprogramm 2010-2014 wird vorgestellt. Die präsentierten Projekte werden verbindlich beschlossen, und können im genannten Zeitraum ausgeführt werden.

Antrag:

„Die Gemeindeversammlung genehmigt das Erschliessungsprogramm 2010-2014.’

➤ **Verabschiedung von Kommissions- und Behördenmitglieder**

46 Personen haben mit dem Ende der Legislaturperiode Beamten zur Verfügung gestellt. Ihnen gebührt Dank und Anerkennung für die im Dienste der Öffentlichkeit geleisteten Arbeit. Ein Präsent erhalten jene Personen, die mindestens 4 Jahre als Gemeinderat, als Präsident oder Aktuar in einer Kommission tätig waren.

Mit dem offerierten Apéro soll die Legislaturperiode 2005 - 2009 ihren Abschluss finden.

Einladung zur Adventsstubete in der Zähnteschür Mittwoch 16. Dezember 2009

Die Kulturkommission lädt die Dorfbevölkerung herzlich zur diesjährigen, besinnlichen Adventsstubete in der Zähnteschür ein. Sie findet am Mittwoch, 16. Dezember 2009 von 19.00 - ca. 20.00 Uhr statt. Siehe auch den „begehbaren Adventskalender Nunningen 2009“.

Das Programm sieht wie folgt aus:

Eröffnung durch das Posaunenensemble Michel Altermatt, Josua Spaar, Fabienne Wyss und Reto Vogt mit folgenden Werken: Intrada (nach einer alten Handschrift), Ouvertüre aus „Wassermusik“ (Georg Friedrich Händel) Ouvertüre aus „Te Deum“ (Marc-Antoine Charpentier).

Dazwischen hören wir zwei kurze Weihnachtsgeschichten.

Weiter spielt das Posaunenensemble: Heilig, Heilig (Franz Schubert) Go Down Moses (Spiritual) Joshua fit the Battle of Jericho (Spiritual) sowie O du fröhliche und Stille Nacht, Heilige Nacht. Alle Werke wurden von Reto Vogt-Hänggi, Musiklehrer an der Musikschule Laufental-Thierstein, arrangiert.

Die Kulturkommission offeriert dazu allen Gästen Glühwein mit selbst gebackenem Zopf.

Die Kulturkommission hofft auch dieses Jahr wieder möglichst viele Gäste zu dieser ungewungen und besinnlichen Adventsfeier begrüßen zu können.

Die Kulturkommission Nunningen

Info für die Landfrau

Am Dienstag 08.12.2009 um 19.00 Uhr findet unsere Weihnachtsfeier in der Zähnteschür 1. Stock statt.